

Kompetenzen

Schüler der Wilhelm-Hauff-Realschule sollen bis zum Besuch der 10 Klasse die Reife für eine Berufsausbildung oder eine weiterführende Schule erlangen. Wir verstehen BORS als engmaschige Begleitung unserer Schüler von den Klassen 8 an. Folgende Kompetenzen sind uns dabei besonders wichtig:

- Allgemeinbildung
- Persönlichkeitsentwicklung (Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit)
- Kommunikationsfähigkeit
- Selbstfindungsprozess für Interessen und die eigene Berufswahl
- Bildungswege in Baden-Württemberg und Anwendung auf die eigene Berufswahl
- Weiterführende Schul-, Betriebs- und Ausbildungsplatzerkundung durch Eigeninitiative
- Rechtliche Zusammenhänge
- Bewerbung konkret mit Vorstellungsgespräch

Schule und Wirtschaft

Die Wilhelm-Hauff-Realschule ist eng mit Ausbildungsbetrieben im Landkreis Reutlingen und Tübingen in Kontakt. In den letzten Jahren haben sich mit Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen und Wirtschaftszweigen Partnerschaften entwickelt, die es ermöglichen, dass die Schüler in Betrieben realitätsnah Bewerbungsgespräche, Betriebserkundungen und Praktika absolvieren können. Im besten Fall erhalten die Schüler direkt einen Ausbildungsplatz.

Die Arbeitsagentur Reutlingen arbeitet eng mit der Schule zusammen: Neben Unterrichtsbesuche erhalten Schüler regelmäßig auch eine individuelle Beratung.

Die Lehrkräfte der WHR bilden sich zum Thema Berufsorientierung ständig fort.

Berufsorientierung Realschule (BORS)





Fahrplan zur Berufsorientierung

8

Klassenstufe

- Kompetenzanalyse
- Ab dem 2. Halbjahr Schulung im Anfertigen von Bewerbungsunterlagen
- Beginn der Praktika
- Zielbeschreibung: mindestens 4 Praktika bis zur Bewerbung am Ende der Klasse 9

9

Klassenstufe

- Enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern aus Wirtschaft und schulischen Bereichen
- Informationsveranstaltungen zu einzelnen Berufsbildern und Schulen
- Ausbildungsbotschafter der IHK
- Monatliche Sprechstunde der Arbeitsagentur
- Elternabende und Klassenvormittage im BIZ (Berufsinformationszentrum)
- Besuche der AA in den Klassen 9
- Pflichtveranstaltungen für jeden Schüler zum Bewerbungstraining mit unseren Partnern aus der Wirtschaft
- Freiwillige Zusatzveranstaltungen unserer Partner
- Betriebsbesichtigung
- Besuch von Messen

10

Klassenstufe

- Sprechstunden der AA
- Betreuung von Schülern, die Probleme bei der Berufswahl und Bewerbung haben durch Sozialarbeiter („Vertiefte Berufsorientierung“) gefördert durch Arbeitsamt und Schule
- Lehrstellenbörse an der Schule